

INFORMATIONEN ORDNEN.
WISSEN SCHAFFEN.
ERFOLGREICHER ARBEITEN.

BIZSPHERE
SUSTAINABLE KNOWLEDGE
MANAGEMENT



Sustainable Knowledge Management



Wissen als Aktivposten begreifen – wer frühzeitig diesen Schritt macht, verschafft sich Vorteile gegenüber dem Wettbewerb und wappnet sich für die Anforderungen der Wissensgesellschaft. Wissensmanagement gehört deshalb zu den zentralen Instrumenten erfolgreicher Unternehmensführung – Erfahrungen, Informationen und Kommunikation stehen in ihrer Bedeutung anderen wichtigen Ressourcen in nichts nach.

Um Wissensmanagement nachhaltig und erfolgreich zu betreiben, bedarf es zweier Ansatzpunkte: Zum einen muss ein unternehmensweiter Ordnungsrahmen definiert werden, in dem Wissensaustausch stattfindet; zum anderen sollten sämtliche Interaktionsformen - von E-Mails über Wikis bis hin zu herkömmlichen Dokumenten - darin integriert werden.

Die BizSphere Consulting-Methoden helfen Ihnen dabei, Ihre unternehmensspezifischen Wissensmanagement-Anforderungen zu identifizieren sowie mögliche Lösungsansätze zu erarbeiten. Damit können Sie:

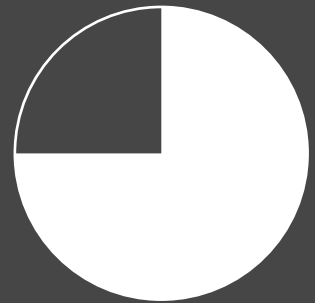
- > Kosten senken und die Produktivität steigern
- > Kundenanforderungen verstehen und bedienen
- > Marktanforderungen flexibler begegnen
- > Ihr Produktportfolio gezielt weiterentwickeln
- > Trends schneller erkennen und darauf reagieren
- > Aus gemachten Erfahrungen Lehren für die Zukunft ziehen

Sind Sie fit für den Wissenswettbewerb?

Die Wissensgesellschaft ist dabei, die Informationsgesellschaft abzulösen. Heute ist das kollektive Wissen aller Mitarbeiter - richtig gebündelt und genutzt - ein entscheidender Wettbewerbsvorteil für Ihr Unternehmen.

75%

aller Innovationen basieren auf den Erfahrungen von Mitarbeitern im täglichen Umgang mit den Produkten eines Unternehmens.
(Massachusetts School of Management)



90%

der im Unternehmen gesammelten Informationen werden nicht geteilt.*



* Korn/Ferry International

78+%

der Unternehmen speichern wichtige Daten an mehr als einem Ort.*



* Gartner

40+%

ihrer Arbeitszeit verbringen Mitarbeiter mit der Suche nach und der Aufbereitung von Informationen.*



* IDC

Setzen Sie heute auf die Tools für den Wettbewerb von morgen
- mit **BizSphere Sustainable Knowledge Management**.

Voneinander lernen = erfolgreich sein

Man sagt es so dahin: „Da weiß die linke Hand nicht, was die rechte tut.“ Tatsächlich ist dies selbst in erfolgreichen, international agierenden Unternehmen an der Tagesordnung und fällt zunächst nicht weiter auf.

Doch wie viel effektiver könnte der Vertrieb in Südamerika agieren, wenn er Zugriff auf die spanisch-

sprachigen Informationen der europäischen Kollegen hätte? Wie viel nachhaltiger könnte die Personalabteilung Stellen besetzen, wenn sie die von den Mitarbeitern individuell aktualisierten Skills-Profile kennen würde?

Social Networking Tools (Web 2.0) wie beispielsweise Wikis, Blogs oder

Social Bookmarking beschleunigen und demokratisieren den Wissensaustausch. Doch wie lässt sich das so frei werdende Wissen nachhaltig für das Unternehmen nutzen? Wie wird sichergestellt, dass der Wissensaustausch thematisch auf die Unternehmensziele ausgerichtet ist?

Def^{inition}

Sustainable Knowledge Management

Das Zusammenwirken von semantischen Ordnungsmethoden (Web 3.0) und Social Networking (Web 2.0).

Ordnung ist mehr als das halbe Leben

Die Badewanne macht noch kein Badezimmer, das Badezimmer macht noch kein Haus. Doch sobald die Wanne in einem Haus im Badezimmer auf dem Boden steht und nicht etwa umgedreht im Keller in der Ecke, wissen wir, dass und wie man in der Wanne ein Bad nehmen kann - und zwar ganz selbstverständlich, in jeder Wanne der Welt.

Woher nehmen wir diese Bestimmtheit, die unser tägliches Handeln maßgeblich beeinflusst? Sie gründet auf Ordnungsstrukturen, die wir - einmal gelernt - immer wieder anwenden. Anstatt eine Information immer wieder neu zu klassifizieren, ordnen wir sie in einen erlernten semantischen Regelkomplex ein und machen sie so auch intuitiv wiederauffindbar. Ohne einen solchen Ordnungsrahmen entstehen schnell Chaos und Informationsüber-

fluss - in vielen Unternehmen liegt genau darin ein signifikantes Effizienzproblem begründet.

Einen unternehmensweiten Ordnungsrahmen zu definieren, um alle im Unternehmen vorhandenen und entstehenden Inhalte - inklusive Kommentaren, Ratings, Social Bookmarks und Tags - sowie Expertenkontakte zu verorten und damit Sinn zu verleihen, ist die grundlegende Idee hinter den semantischen (Web 3.0) Methoden und Technologien der BizSphere Plattform.

Die Definition des Ordnungsrahmens (BizSphere InfoSpace) erfolgt durch die Festlegung unternehmensweit gültiger Strukturen (z.B. des Angebotsportfolios). Mittels sogenannter Named Relationships können die einzelnen Strukturelemente multidimen-

sional verbunden werden. Der Ordnungsrahmen stellt schlussendlich einen unternehmensweiten Kontext dar, der beliebig navigierbar und jederzeit offen für eine sozial (Web 2.0) bedingte Evolution ist.

Basierend auf dem InfoSpace können in der BizSphere Plattform auch wiederverwendbare Inhaltsbausteine - Content Nuggets - erstellt werden, die nur einmal im Unternehmen vorkommen (Single Sourcing) und sich beliebig oft in Dokumenten, auf Webseiten oder in E-Mails wiederverwenden lassen (Content Reuse). Statt also veraltete oder veränderte Firmenprofile immer wieder in neue Präsentationen zu kopieren und etliche Versionen der selben Information zu haben, dämmt die Content Nugget-Technologie den Informationswildwuchs entscheidend ein.

Wissen ist Macht. Kontext macht Wissen.

Erfolgreich angewandtes Wissen ist der Schlüssel zu Innovation und Wettbewerbsfähigkeit. Um die Wissensvermittlung innerhalb einer Firma effektiv und effizient zu organisieren, sollte ein funktionsübergreifender, semantischer Ordnungsrahmen geschaffen werden. Er gibt eine grundlegende Wissensstruktur vor und berücksichtigt dabei individuelle, sozial gewachsene Ausprägungen und Veränderungen. Das Wissen "lebt" in diesem Kontext und wird nachhaltig verwaltet und ist einfach auffindbar. So wird Ihr Unternehmen innovationsfähiger, und zwar durch:

- 1. Zeiteinsparung** - Inhalte können schnell gefunden und zweckorientiert verarbeitet werden.
- 2. Wissensvorsprung** - die im Unternehmen vorhandene kollektive Intelligenz kann besser erfasst und verwaltet werden.
- 3. Skalierbarkeit** - die Evolution von Ordnungsstrukturen kann gemanaged werden.

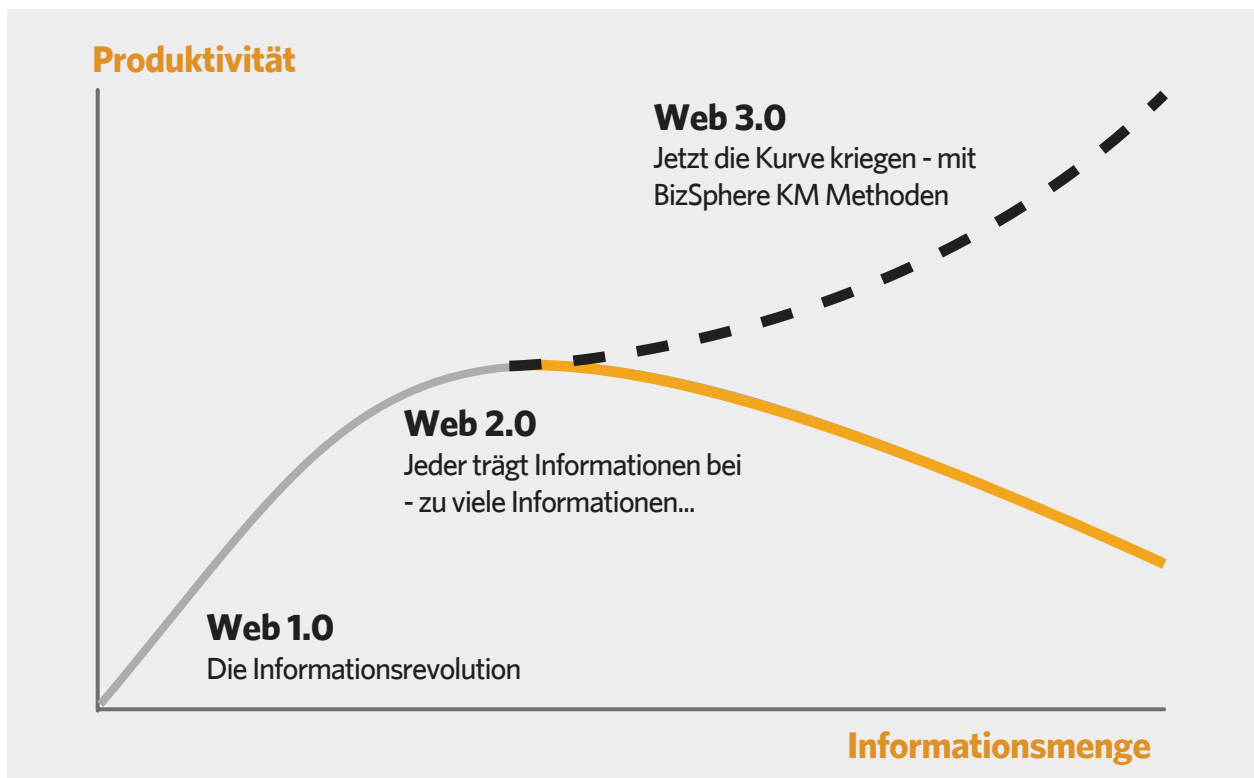


Sustainable Knowledge Management

Die BizSphere Sustainable Knowledge Management-Methode auf Basis der BizSphere Plattform ermöglicht die Erstellung und die kontinuierliche Weiterentwicklung eines unternehmensweiten, semantischen Ordnungsrahmens. In diesem Kontext werden alle wichtigen im Unternehmen vorhandenen Informationen verwaltet.

Neue Informationen lassen sich direkt als wiederverwendbare Inhaltsbausteine (Content Nuggets) hinterlegen. Mit Social Networking-Funktionalitäten können alle Mitarbeiter zur Wissenssammlung beitragen. Die intuitiv im Kontext präsentierten Inhalte sind jederzeit problemlos wiederauffindbar.

Informationsrelevanz statt Informationsüberflutung:



BizSphere Sustainable Knowledge Management-Lösungen wirken dem Informationsüberfluss im Unternehmen nachhaltig entgegen.

Anwendungsbeispiele für Sustainable Knowledge Management basierend auf der BizSphere Plattform:

KNOWLEDGE

Die Situation: Inhalte sind über unterschiedliche Datenbanken und Dokumentenmanagement-Systeme verteilt. Zeit und Ressourcen werden bei Suche, Formatierung und unnötiger Neuerstellung von Informationen verschwendet.

Die Lösung: Mit dem intuitiv bedienbaren BizSphere Wissensportal können Inhalte und Ordnungsrahmen intuitiv dargestellt, abgerufen und interaktiv ergänzt werden.

Der Vorteil: Schneller Zugriff auf relevante Inhalte und verbesserter Informationsaustausch zwischen Abteilungen erhöhen die Gesamtleistung Ihres Unternehmens.



Enterprise Knowledge Portal

Die Situation: Dezentral organisierte Personaldatenbanken erschweren das Recruiting und den optimalen Einsatz von Ressourcen. Außerhalb der HR-Abteilungen benötigte Inhalte sind nicht verfügbar.

Die Lösung: Mit BizSphere Facet Browser und PragmaticMaps können die Skills-Profile der Mitarbeiter zentral dargestellt und durchsucht werden. Redundante Beschreibungen einzelner Funktionen werden mit dem BizSphere Taxonomy Manager vereinheitlicht.

Der Vorteil: Allgemein verfügbare Daten können auch von außerhalb abgefragt werden. Kunden können sich z.B. selbst detailliert über Ihre Vertriebs- und Servicestruktur informieren. Dies verbessert den Dialog mit den Auftraggebern und damit die Kundenzufriedenheit.

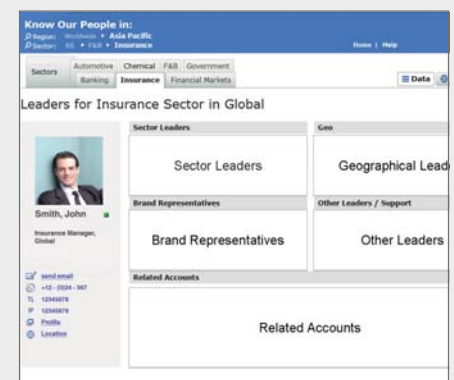


HR Skills Browser & Mapping

Die Situation: Eindimensional strukturierte interne Verzeichnisse tragen den komplexen funktionalen Beziehungen zwischen den Mitarbeitern nicht ausreichend Rechnung. Komplexe Organigramme werden dezentral erstellt und können nicht nachhaltig gepflegt werden.

Die Lösung: Mit BizSphere Dynamic OrgCharts erstellen Sie problemlos multidimensionale Organigramme - basierend auf dem BizSphere InfoSpace. Die Daten bleiben stets aktuell, denn jeder Mitarbeiter kann an der Pflege mitwirken.

Der Vorteil: Beziehungen werden transparent, Experten für bestimmte Aufgaben sind identifizierbar. Das spart Zeit und Kosten.



Dynamic OrgCharts

“Dank der Dynamic OrgCharts dauert es nur wenige Minuten, einen projektrelevanten Kollegen in einer anderen Region zu finden. Früher dauerte das oft Tage.”

Sheryl F., Vertriebsmanager für den Finanzsektor bei einem globalen IT-Dienstleister

MANAGEMENT

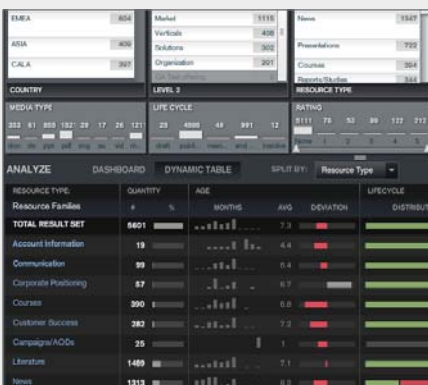


Procurement Platform

Die Situation: Einkaufssysteme enthalten primär quantitative Daten. Qualitative Informationen zu Lieferanten wie z.B. Zuständigkeiten, Verträge oder Zeitpläne liegen jedoch oft nur lokal beim Mitarbeiter vor. Eine unzureichende Abbildung des Beziehungsgeflechts ist die Folge.

Die Lösung: BizSphere etabliert ein unternehmensweites, spezifisches Wissensmanagement für den Einkauf, das von allen beteiligten Mitarbeitern verwaltet und optimiert werden kann.

Der Vorteil: Der Informationsaustausch zwischen Einkaufsmitarbeitern über Ländergrenzen hinweg verbessert die Verhandlungsposition gegenüber den Lieferanten und ermöglicht günstigere Konditionen.



Content Landscape

Die Situation: Der Überblick über Art, Menge und Aktualität der im Unternehmen auf unterschiedliche Datenbanksysteme verteilten Marketinginhalte fehlt.

Die Lösung: Mit BizSphere Content Landscape ist eine einheitliche Sicht auf vorhandene Informationen möglich. Vergleichs- und Analysetools ermöglichen eine qualitative Beurteilung und eine nachhaltige Planung.

Der Vorteil: Spezifischere und bessere Wissensinhalte erhöhen die Chance, in Kundensituationen erfolgreicher zu argumentieren und effektiver zu verkaufen.



Sales Enablement

Die Situation: Die Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Verkauf und Marketing ist nicht optimal. Marketing produziert Material am Bedarf vorbei, der Vertrieb braucht zu viel Zeit bei der Informationssuche.

Die Lösung: Die BizSphere Sales Enablement Suite optimiert durch fortschrittliche Technologien und integratives Consulting die Zusammenarbeit von Marketing und Vertrieb.

Der Vorteil: Kostensenkung durch gezielte Produktion von Marketingmaterialien und größere Auftragsvolumina durch mehr Zeit für Kundenkontakte.

"Content Landscape liefert uns auf Knopfdruck einen Überblick all unserer Inhalte - und zwar aus jedem nur denkbaren Blickwinkel."

Jeanne H., Marketingmitarbeiterin und BizSphere Nutzerin

Sustainable Knowledge Management - reibungslos und effizient

Die Implementierung von BizSphere Sustainable Knowledge Management-Lösungen basiert auf integrativen Consulting-Methoden, die den Entwicklungsprozess ständig begleiten: Wir analysieren relevante Prozesse und Strukturen, machen Verbesserungsvorschläge und erstellen Content

Governance- und Kontextmanagement-Strategien, um die Lösung anschließend genau auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden.

BizSphere Sustainable Knowledge Management-Lösungen sind auf intuitive Bedienung und schnellen Return

on Investment ausgerichtet. Dank der standardbasierten und offenen IT-Architektur der BizSphere Software-Plattform kann die Implementierung schnell und problemlos erfolgen.

Analyse & Business Case
1-4 Wochen

Design & Pilot
2-3 Monate

Implementierung
2-3 Monate

Weitere Anwendungen
2-3 Monate

Die **SVA-BizSphere Entwicklungs- und Vertriebs-AG** hat in den letzten Jahren Consulting-Methoden und webbasierte Software-Komponenten für nachhaltiges Wissens- und Kommunikationsmanagement entwickelt. Diese Methoden und Technologien basieren auf drei grundlegenden Kernkompetenzen:

- > Nachhaltiges Wissensmanagement
- > Effektive, intuitiv bedienbare User Interfaces
- > Integration von Kommunikations- und Informationsmanagement

Neben einer Vielzahl von kundenspezifischen, webbasierten Applikationen (RIA) ist die BizSphere Sales Enablement Solution Suite

entstanden, die das ständig wachsende Problem der Informationsüberflutung speziell für den Vertriebsbereich adressiert. Diese Lösung verbessert unter anderem die Informationsqualität, indem sie das Auffinden und die Aufbereitung von vertriebsrelevanten Informationen optimiert.

Die **SVA-BizSphere AG** ist ein Spin-Off der SVA GmbH in Wiesbaden. Die SVA GmbH ist einer der führenden Systemintegratoren Deutschlands auf dem Gebiet der Rechenzentrums-Infrastruktur und erzielt mit über 120 Mitarbeitern mehr als 120 Millionen Euro Jahresumsatz.

Die **SVA-BizSphere AG** ist ein Team aus mehr als 30 hochqualifizierten und international erfahrenen Consultants, IT-Architekten, Entwicklern und Web-Designern. An den Standorten in Deutschland und in Shanghai konzentrieren sie sich auf die agile und kundenorientierte Umsetzung von Softwareentwicklungs- und Implementierungsprojekten.

KONTAKT:

SVA-BizSphere
Entwicklungs- und Vertriebs-AG
Friedrichstr. 15
D-70174 Stuttgart

info@bizsphere.com
www.enableyoursales.com
www.bizsphere.com